



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
80792 München

Herrn
Dr. Arnd Rüter
Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten

NAME
Höfle

TELEFON
089 1261-1461

TELEFAX

E-MAIL
Referat-A5@stmas.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

15.11.2023

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
Bitte bei Antwort angeben

A5/0141.01-11/1827

DATUM

18.01.2024

Ihre Eingabe vom 15. November 2023

Sehr geehrter Herr Dr. Rüter,

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 15. November 2023, das von der Bayerischen Staatskanzlei über das Bayerische Staatsministerium der Justiz zuständigkeitshalber betreffend die sozialgerichtlichen Verfahren an das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales weitergeleitet wurde.

In Ihrem o.g. Schreiben beschweren Sie sich über Frau Präsidentin des Sozialgerichts München, Mitglieder des 12. Senats am Bayerischen Landessozialgericht sowie Herrn Präsidenten des Bayerischen Landessozialgerichts.

Zu Ihrer Beschwerde liegt uns eine Stellungnahme des Präsidenten des Bayerischen Landessozialgerichts vor.

Nach Überprüfung müssen wir Ihnen jedoch mitteilen, dass ein dienstaufsichtlich zu beanstandendes Fehlverhalten nicht ersichtlich ist.

Ihre Beschwerden sind daher zurückzuweisen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Brey
Ministerialrat



BAYERN.
GEMEINSAM.
STARK.

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
80792 München

Herrn
Dr. Arnd Rüter
Haydnstraße 5
85591 Vaterstetten

*Es gibt von mir vom 15.11.2023
keine "Beschwerde" und keine "Eingabe".
Ich habe Sie nicht um Mitteilung
Ihrer Glaubensvorstellungen
gebeten. Unterlassen Sie also in
Zukunft derartige Belästigungen*

NAME
Höfle

TELEFON
089 1261-1461

TELEFAX

E-MAIL
Referat-A5@stmas.bayern.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

15.11.2023

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
Bitte bei Antwort angeben

A5/0141.01-11/1827

DATUM

18.01.2024

Ihre Eingabe vom 15. November 2023

Sehr geehrter Herr Dr. Rüter,

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 15. November 2023, das von der Bayerischen Staatskanzlei über das Bayerische Staatsministerium der Justiz zuständigkeitshalber betreffend die sozialgerichtlichen Verfahren an das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales weitergeleitet wurde.

In Ihrem o.g. Schreiben beschweren Sie sich über Frau Präsidentin des Sozialgerichts München, Mitglieder des 12. Senats am Bayerischen Landessozialgericht sowie Herrn Präsidenten des Bayerischen Landessozialgerichts.

Zu Ihrer Beschwerde liegt uns eine Stellungnahme des Präsidenten des Bayerischen Landessozialgerichts vor.

Nach Überprüfung müssen wir Ihnen jedoch mitteilen, dass ein dienstaufsichtlich zu beanstandendes Fehlverhalten nicht ersichtlich ist.

Ihre Beschwerden sind daher zurückzuweisen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Brey

Ministerialrat
